



Presseinformation

Ansbach, 05.05.2021
Verantwortlich: Herr Keller

Großbrand in Rothenburg o. d. T. – Auswirkung auf die Tauber

Wie in der Pressemitteilung vom 04.05.2021 angekündigt wurde die Wasserqualität der Tauber und des Igelsbachs durch das Wasserwirtschaftsamt zwischenzeitlich nochmals untersucht. Zudem wurde – neben dieser erneuten chemischen Untersuchung – auch eine gewässerbiologische Untersuchung vorgenommen, um ggf. Auswirkungen auf Kleinstlebewesen zu klären.

Dabei zeigt sich aktuell folgendes Bild:

Das Wasser im Igelsbach und in der Tauber war farblos/ klar und geruchlich unauffällig. Die untersuchten Parameter der am 04.05.2021 entnommenen Gewässerproben zeigen keine Auffälligkeiten und bewegen sich im üblichen Rahmen. Bisherig untersucht wurden die Vor-Ort-Parameter Temperatur, pH-Wert, elektrische Leitfähigkeit und Sauerstoffkonzentration sowie im Labor des Wasserwirtschaftsamtes TOC (Kohlenstoffverbindungen), Ammonium-Stickstoff, Nitrit-Stickstoff und Stickstoff-gesamt. Chlorid, Sulfat und Nitrat wird nachfolgend noch vom Landesamt für Umwelt untersucht.

Die am 05.05.2021 durchgeführte biologische Untersuchung des Makrozoobenthos an Tauber und Igelsbach (Kleinstlebewesen im Wasser, wie z.B. Insektenlarven oder Käfer) lässt ebenfalls keine Hinweise auf das Brandereignis erkennen.

Sobald neue Kenntnisse bezüglich der Fließgewässer vorliegen, werden wir die Medien informieren.

Bei Fragen steht Ihnen gerne Herr Thomas Keller zur Verfügung - Tel.: 0981/9503-201.

